



**Niederschrift  
zur öffentlichen Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe LEADER  
des Eifelkreises Bitburg-Prüm  
am 18.05.2016**

Sitzungsbeginn: 16.00 Uhr  
Sitzungsende: 19.10 Uhr

Teilnehmer: siehe beigefügte Teilnehmerliste

- 28 stimmberechtigte LAG-Mitglieder anwesend bis einschl. TOP 5.1
- ab TOP 5.2.1, 29 stimmberechtigte LAG-Mitglieder anwesend (Herr Rainer Wirtz, Vertreter öffentliche Einrichtung, ab 5.2.1);  
davon: 8 Vertreter der WiSo-Partner  
9 Vertreter der Zivilgesellschaft,  
12 Vertreter öffentlicher Einrichtungen,
- 3 beratende Mitglieder

Anlagen: Anwesenheitsliste

**Zu TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Niederschrift vom 01.10.2015**

Der Vorsitzende, Landrat Dr. Streit, begrüßte die anwesenden Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe. Die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung wurden festgestellt. Zur Niederschrift der LAG Sitzung am 01.10.2015 wurden keine Änderungswünsche vorgebracht.

Beschlussvorschlag:

Die LAG Bitburg-Prüm beschließt die Niederschrift vom 01.10.2015.

Abstimmungsergebnis:

*Die Beschlussfassung zur Niederschrift der LAG-Sitzung am 01.10.2015 erfolgte einstimmig: 28 ja, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].*

**Zu TOP 2: Informationen zum Stand der Genehmigung der LILE, Geschäftsordnung und Projektauswahlkriterien**

Herr Banz informierte über das aufwendige Abstimmungsverfahren mit ADD und der ELER-Verwaltungsbehörde bis zur Genehmigung der Geschäftsordnung und der Projektauswahlkriterien. Hierdurch sei die Verzögerung im Start der operativen Umsetzung der Entwicklungsstrategie verursacht worden.

Dies betreffe, so Herr Banz, auch das Regionalmanagement. Zurzeit liege nur der vorzeitigen Maßnahmenbeginn für das LAG-Management der LAG Bitburg-Prüm vor. Eine endgültige Bewilligung für die Zeit vom 01.11.2015 bis 31.12.2022 sei noch nicht erfolgt, da der Bewilligungsbehörde noch keine Mittelzuweisung vorliege. Mittelabrufe sind daher noch nicht möglich.

*Die LAG nahm die Informationen zur Kenntnis.*

**Zu TOP 3: Beschlussfassung zur Zusammensetzung der LAG und Änderung der Geschäftsordnung**

Herr Banz berichtete über das Ausscheiden von Frau Monika Winkelmann, die ihr Amt als Ortsbürgermeisterin in Pronsfeld niedergelegt hat. Von Seiten der Kreisgruppe des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz wurde als neue Vertreterin Frau Edith Baur, Ortsbürgermeisterin der Gemeinde Bleialf, benannt.

**Beschlussvorschlag:**

1. Die LAG beschließt die Aufnahme von Frau Baur als neues Mitglied der LAG.
2. Die LAG stimmt der Änderung der Geschäftsordnung zu. Die Änderung ist der ADD in Schriftform zuzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

1. *Die Beschlussfassung für die Aufnahme von Frau Baur als neues Mitglied erfolgte einstimmig: 28 ja, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner(8)].*
2. *Die Beschlussfassung für die Änderung der Anlage zur Geschäftsordnung erfolgte einstimmig: 28 ja, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner(8)].*

**Zu TOP 4: Aktions- und Kommunikationsplan 2016**

Frau Riemann erläuterte die umfassenden Maßnahmen zur Information der Öffentlichkeit bezüglich der Arbeit der LAG Bitburg-Prüm. Sie wies darauf hin, dass vorgeschlagen werde, den Aktions- und Kommunikationsplan um zwei Konkretisierungen im Rahmen der LAG-Sitzungen zu ergänzen. Konkret handele es sich dabei um Aufgaben im Rahmen der LAG-Sitzungen.

Frau Heyen regte an, einen internen Bereich auf der Internetseite einzurichten. Frau Riemann erinnerte in diesem Zusammenhang an eine Umstellung in der letzten Förderphase. Seinerzeit wurde der interne Bereich von der überwiegenden Zahl der Mitglieder nicht genutzt und aufgrund dessen wieder eingestellt. In der sich anschließenden

Diskussion zeichnete sich ab, dass vielfach die Vorlage der Unterlagen in Papierform bevorzugt wird, so dass auf die erneute Einrichtung eines internen Bereiches verzichtet wird.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Aktions- und Kommunikationsplan in der vorgeschlagenen Form zu.

Abstimmungsergebnis:

*Die Beschlussfassung für den vorgeschlagenen Aktions- und Kommunikationsplan erfolgte einstimmig (28 ja, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner(8)].*

**Zu TOP 5.1: Allgemeine Informationen zum 1. Projektaufruf und Projektauswahlverfahren**

Verfahren zur Auswahl der Projekte im Rahmen des 1. Projektaufrufes

Frau Riemann informierte über den Projektaufruf vom 25.02.2016. Sie stellte fest, dass ...

- ... der Projektaufruf mit den geforderten Angaben und Hinweisen zu Budget, Fristen u.ä. am 25.02.2016 auf der LAG-Homepage und zusätzlich am 05.03.2016 in den Kreisnachrichten des Eifelkreises Bitburg-Prüm veröffentlicht wurde und
- ... mit der fristgemäßen Einladung vom 28.04.2016 allen stimmberechtigten Mitgliedern ausreichend Vorabinformationen (u.a. Projektsteckbrief mit geforderten Anlagen) über die zu entscheidenden Projekte zugeschickt wurden und
- ... eine Information der Öffentlichkeit vor der Auswahl der Vorhaben auf der LAG-Homepage und dem Facebook-Auftritt jeweils am 02.05.2016 erfolgte.

Sie berichtete, dass zwei Projekte mit den für eine Entscheidung erforderlichen Anlagen fristgerecht vorgelegt wurden. Über die beiden Projekte werde die LAG unter TOP 5.2.1 und TOP 5.2.2 entscheiden.

Sie erläuterte, dass das Projektauswahlverfahren wie folgt durchgeführt werde:

1. Vorstellung des ersten Projektes und Möglichkeit, Fragen zum Projekt zu stellen
2. Ausschluss derjenigen Mitglieder, die einen Interessenkonflikt angezeigt haben, von der Beratung und Beschlussfassung.
3. Bewertung des Projektes auf der Grundlage der Projektauswahlkriterien
4. Beschlussfassung

Im Anschluss werde, so Frau Riemann, der gleiche Prozess beim zweiten Projekt durchlaufen.

*Die LAG nahm die Informationen zur Kenntnis.*

Vermeidung von Interessenkonflikten

Frau Riemann stellte fest, dass alle Mitglieder das Merkblatt „Erklärung zum Interessenkonflikt“ erhalten haben. Den Stellvertretern, die an der Sitzung am 18.05.2016 teilgenommen haben, wurde das Merkblatt ebenfalls ausgehändigt. Eine Erklärung zu möglichen Interessenkonflikten wurde von allen Mitgliedern unterzeichnet.

Ein Interessenkonflikt lag beim Projekt „Übergangsmanagement Schule-Beruf“ bei Landrat Dr. Streit als Vorsitzender des Aufsichtsrates der Strukturfördergesellschaft mbH, Herrn Gansen als Geschäftsführer der Strukturfördergesellschaft mbH, Herrn Berscheid als Vertreter von Herrn Gansen und Herrn Ehl, weil er an der Projektentwicklung intensiv mitgewirkt hat, vor.

Frau Riemann wies darauf hin, dass eine Betroffenheit bei den Entscheidungen zu Bodenordnungsverfahren sich bei einem LAG-Mitglied ergebe, wenn es zugleich Grundstückseigentümer in einer der betreffenden Gemeinden ist. Bei den Wegebaumaßnahmen und den Bodenordnungsverfahren der Ortsgemeinden Bollendorf, Eschfeld, Herbstmühle-Hütten, Jucken und Roscheid ist kein Interessenkonflikt gegeben.

Frau Riemann fragte hinsichtlich weiterer Interessenkonflikte der Mitglieder der LAG; dies wurde verneint. In der beigefügten Liste wurde dies auch entsprechend dokumentiert.

*Die LAG nahm die Informationen zur Kenntnis.*

**Zu TOP 5.2.1: Vorstellung und Einzelbewertung der eingereichten Projekte**  
**Übergangsmanagement Schule-Beruf im Eifelkreis Bitburg-Prüm**  
 (Projektträger: Strukturfördergesellschaft Bitburg-Prüm mbH)

Frau Riemann teilte mit, dass Herr Thiel, stellvertretender Vorsitzender, aufgrund des dargestellten Interessenkonflikts des LAG-Vorsitzenden für diesen Tagesordnungspunkt den Vorsitz übernehmen werde.

Herr Thiel übernahm den Vorsitz. Herr Gansen stellte als Projektträger das Projekt vor. Herr Landrat Dr. Streit, Herr Gansen und Herr Ehl nahmen nicht an der Beratung und der Abstimmung zu 5.2.1 teil. Herr Berscheid war zu diesem Zeitpunkt noch nicht anwesend.

Nach Abschluss der Projektvorstellung erläuterte Frau Riemann detailliert den Bewertungsvorschlag. Herr Thiel bat anschließend um Beratung des Projektes.

**Beschlussvorschlag:**

Die LAG stimmt dem vorliegenden Bewertungsvorschlag für das Projekt „Übergangsmanagement Schule-Beruf im Eifelkreis Bitburg-Prüm“ mit einer Gesamtpunktzahl von 74 Punkten und einem Fördersatz von 70 v. H. der Bruttogesamtkosten zu.

**Abstimmungsergebnis:**

*Die Beschlussfassung zu dem Projekt „Übergangsmanagement Schule-Beruf im Eifelkreis Bitburg-Prüm“ erfolgte einstimmig (insgesamt 29 Mitglieder, davon 3 Mitglieder mit Interessenkonflikten: 26 ja, davon 16 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (8) und der WiSo-Partner (8)].*

**Zu TOP 5.2.2 TöpferErlebnisWelt VG Speicher – Machbarkeitsstudie**  
 (Projektträger: Verbandsgemeinde Speicher)

Herr Landrat Dr. Streit übernahm wieder den Vorsitz.

Frau Riemann informierte über das Projekt und erläuterte den Bewertungsvorschlag der Geschäftsstelle. Die Zielsetzung des Projektes „TöpferErlebnisWelt VG Speicher – Machbarkeitsstudie“ erlaubt grundsätzlich eine Punktevergabe in mehreren

Handlungsfeldern (HF). Deshalb hat die Geschäftsstelle eine Punktevergabe wie folgt vorgeschlagen:

- HF 1 - EZ 1 - MB Schaffung von öffentlichen Räumen,
- HF 2 - EZ 1 - MB Regionale Produkte und Wertschöpfungspartnerschaften fördern,  
EZ 2 - MB Ausbau touristischer Angebote
- HF 3 - EZ 1 - MB Eifel-Kultur wiederbeleben,  
- MB Geschichte erfahrbar machen

Allerdings sehen die Projektauswahlkriterien im Bewertungsbereich III „Beiträge zu Handlungsfeldern“ eine Differenzierung und Klassifizierung der Punkte nach der Bedeutsamkeit der Projekte (von „keine Bedeutung“ bis hin zu „besonders herausragende Bedeutung“) vor. Gleichzeitig ist die maximal erreichbare Punktzahl auf 50 Punkte festgelegt. Hierdurch wäre eine Punktevergabe in mehreren Handlungsfeldern nur möglich, wenn ein Quotient der Gesamtpunktzahl durch die Anzahl der Maßnahmenbereiche gebildet würde. Das könnte jedoch zu einer Benachteiligung gegenüber denjenigen Projekten führen, die nur eine Punktevergabe in einem Handlungsfeld oder Maßnahmenbereich bekommen.

Deshalb verständigte sich die LAG zur Gleichbehandlung aller Projekte darauf, in einem **Grundsatzbeschluss** nochmals die Punktevergabe klarzustellen:

Beschlussvorschlag:

Wenn ein Projekt in seinem Beitrag zu den Handlungsfeld- und Entwicklungszielen (Bewertungsbereich III) eine Zuordnung zu mehreren Handlungsfeldern, Entwicklungszielen oder Maßnahmenbereichen zulässt, ist bei der Punktevergabe dasjenige Handlungsfeld i. S. eines Leithandlungsfeldes zu berücksichtigen, in dem der größte Beitrag zur Erreichung der Entwicklungsziele erwartet wird.

Eine Würdigung des Beitrages zu anderen Handlungsfeldern und Entwicklungszielen erfolgt durch die Punktevergaben in den Bewertungsbereichen I und II.

Abstimmungsergebnis:

*Die Zustimmung des Grundsatzbeschlusses wurde erteilt: 28 Mitglieder (Herr Schneider hat den Sitzungssaal verlassen) - davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)]: 25 ja, 1 nein, 2 Enthaltungen.*

Es wurde festgehalten, dass diese Regelung keinen Einfluss auf die Beschlussfassung des Projektes „Übergangsmanagement Schule-Beruf im Eifelkreis Bitburg-Prüm“ hat, da dort bereits eine eindeutige Punktevergabe auf ein einzelnes Handlungsfeld erfolgt ist.

Zum Projekt „**TöpferErlebnisWelt VG Speicher – Machbarkeitsstudie**“ beantragte Frau Stollenwerk unter Berücksichtigung des v.g. Grundsatzbeschlusses eine Änderung des Beschlussvorschlages. Sie schlug im Bewertungsbereich III; HF 3 – EZ 1, MB „Geschichte erfahrbar machen“ eine Vergabe von 35 Punkten vor. Dabei führte sie begründend aus, dass es sich vorliegend um eine Machbarkeitsstudie handele, deren Beitrag zur Erreichung der Handlungsfeldziele noch nicht so hoch einzustufen sei. Erst mit der Umsetzung der aus ihr entwickelten Projekte sei ein höherer Betrag zu einzelnen Handlungsfeldzielen zu erwarten.

Geänderter Beschlussvorschlag:

1. *Die LAG stimmt dem vorliegenden Bewertungsvorschlag für das Projekt „TöpferErlebnisWelt VG Speicher – Machbarkeitsstudie“ in den **Bewertungsbereichen I und II** zu.*

*Im **Bewertungsbereich III** werden im Handlungsfeld 3 „Eifel-Identität profilieren“, Entwicklungsziel „Stärkung des Wir-Gefühls“ – Maßnahmenbereich „Geschichte erfahrbar machen“ 35 Punkte vergeben, so dass das Projekt eine Gesamtpunktzahl von 66 Punkten erhält.*

2. Die LAG stimmt einem Fördersatz von 70 v. H. der Bruttogesamtkosten zu.

Abstimmungsergebnis:

1. Die Beschlussfassung zur Punktevergabe zum Projekt TöpferErlebnisWelt VG Speicher – Machbarkeits-studie“ erfolgte einstimmig (27 Mitglieder (Herr Kleis ist nicht mehr anwesend), davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)]).
2. Die Beschlussfassung zum Fördersatz erfolgte einstimmig (27 Mitglieder (Herr Kleis ist nicht mehr anwesend), davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)]).

**Zu TOP 5.3: Ranking der Projekte**

Frau Riemann teilte nochmals mit, dass aufgrund der Einzelbewertungen und der Ergebnisse sich das Ranking, die Rangfolge, ergibt.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt der vorgeschlagenen Rangfolge der eingereichten Projekte für den Bereich „Teilmaßnahmen 19.2 – Vorhaben im Rahmen der LILE“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung zu der Rangfolge erfolgte einstimmig: (27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)]).

**Zu TOP 6.1: Beratung und Beschlussfassung zur „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung“; Förderung des landwirtschaftlichen Wegebaus außerhalb der Flurbereinigung (Maßnahme 04c) des Programms EULLE**

Frau Riemann teilte mit, dass die Beteiligung der LAG zu erfolgen habe, um den betreffenden Gemeinden eine Erhöhung des Fördersatzes um 10 v. H. bei Maßnahmen des landwirtschaftlichen Wegebaus außerhalb der Flurbereinigung zu ermöglichen. Sie stellte nochmals fest, dass in der LILE der LAG Bitburg-Prüm bereits eigens auf die Bedeutung von Maßnahmen der Agrarstrukturverbesserung für die LEADER-Region hingewiesen worden sei.

Dies gelte auch für den Bereich der Bodenordnungsverfahren.

Sie regte ergänzend an, dass der LAG für ihre Evaluierung seitens des DLR eine Rückmeldung zu den gebundenen Fördermitteln zur Verfügung gestellt werde.

**Zu TOP 6.1.1 Ortsgemeinde Budesheim – Weg „Ober der Struth“**

Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der Ortsgemeinde Budesheim – Weg „Ober der Struth“ der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

*Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].*

**Zu TOP 6.1.2: Ortsgemeinde Dingdorf – Weg „Kapellenweg“**Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Dingdorf – Weg „Kapellenweg“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

*Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].*

**Zu TOP 6.1.3: Ortsgemeinde Dingdorf – Weg „Unterm Gericht“**Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Dingdorf – Weg „Unterm Gericht“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

*Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].*

**Zu TOP 6.1.4: Ortsgemeinde Heilenbach – Weg „In der Sauerwies“**Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Heilenbach – Weg „In der Sauerwies“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

*Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].*

**Zu TOP 6.1.5: Ortsgemeinde Ingendorf – Weg „Im Giesfeld“**Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Ingendorf – Weg „Im Giesfeld“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Dem Vorhaben wurde zugestimmt: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)] mit ja: 26, nein: 0 und Enthaltung: 1.

**Zu TOP 6.1.6: Ortsgemeinde Kyllburg – Weg „Auf der Heid“**Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Kyllburg – Weg „Auf der Heid“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].

**Zu TOP 6.1.7: Ortsgemeinde Nattenheim – Weg „In der Lieh“**Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Nattenheim – Weg „In der Lieh“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].

**Zu TOP 6.1.8: Ortsgemeinde Niederstedem – Weg „Auf der Kleesbach“**Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Niederstedem – Weg „Auf der Kleesbach“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].

**Zu TOP 6.1.9: Ortsgemeinde Oberpierscheid – Weg „Schwemigt“**Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Oberpierscheid – Weg „Schwemigt“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und

stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

**Abstimmungsergebnis:**

*Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].*

**Zu TOP 6.1.10: Ortsgemeinde Oberweis – Weg „Belzwiese“**

**Beschlussvorschlag:**

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Oberweis – Weg „Belzwiese“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

**Abstimmungsergebnis:**

*Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].*

**Zu TOP 6.1.11: Ortsgemeinde Steinborn – Weg „In der Schweigbach“**

**Beschlussvorschlag:**

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Steinborn – Weg „In der Schweigbach“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

**Abstimmungsergebnis:**

*Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].*

**Zu TOP 6.1.12: Ortsgemeinde Wilsecker – Weg „Weilerhöchst“**

**Beschlussvorschlag:**

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Wilsecker – Weg „Weilerhöchst“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

**Abstimmungsergebnis:**

*Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].*

**Zu TOP 6.2: Ländliche Bodenordnung (Maßnahme 04d) des Programms EULLE**

Frau Riemann erinnerte eingangs, dass in der letzten Förderphase im Rahmen von Bodenordnungsverfahren LEADER-Projekte wie z. B. das Projekt „Beweidung Eschbachtal“ entwickelt wurden.

Eine fachliche Bewertung der Maßnahmen erfolge, so Frau Riemann, nicht durch die LAG Bitburg-Prüm. Darüber hinaus werde auf die Ausführungen zu TOP 6.1. verwiesen.

#### **Zu TOP 6.2.1: Ländliche Bodenordnung Ortsgemeinde Bollendorf**

##### Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Bollendorf** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

##### Abstimmungsergebnis:

*Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].*

#### **Zu TOP 6.2.2: Ländliche Bodenordnung Ortsgemeinde Eschfeld**

##### Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Eschfeld** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

##### Abstimmungsergebnis:

*Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].*

#### **Zu TOP 6.2.3: Ländliche Bodenordnung Ortsgemeinde Herbstmühle-Hütten**

##### Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Herbstmühle-Hütten** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

##### Abstimmungsergebnis:

*Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].*

#### **Zu TOP 6.2.4: Ländliche Bodenordnung Ortsgemeinde Jucken**

##### Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Jucken** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].

**Zu TOP 6.2.5: Ländliche Bodenordnung Ortsgemeinde Roscheid**Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Roscheid** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].

**Zu TOP 7: Festlegung des Termins für einen 2. Projektauftrag 2016 incl. Budget**

Frau Riemann erläuterte die Erfordernisse zur Änderung der Inhalte des zweiten Projektauftrages entsprechend der Tischvorlage und die damit verbundene Änderung des Mittelbudgets.

- **Mittelbudget** in Höhe von 381.000,00 €
 

davon:	218.000 €	EU-Mittel (für öffentliche und private Projekte)
	100.000 €	Landesmittel (für die Ko-Finanzierung privater sowie gebietsübergreifender und/oder transnationaler Projekte)
	63.000 €	projektunabhängige kommunale Mittel (für die Ko-Finanzierung privater Projekte)

Die sonstigen Rahmenbedingungen des Projektauftrages bleiben gegenüber der Vorlage unverändert.

- **Datum des Aufrufes:** 19.05.2016
- **Einreichungsfrist** für die erforderlichen, bewilligungsreifen Unterlagen (Projektskizzen und Anlagen): 14.07.2016, 12.00 Uhr, (Ausschlussfrist).
- **Stelle für die Einreichung der Anträge** und weitere Auskünfte:  
LAG-Geschäftsstelle  
c/o Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm  
Trierer Str. 1, Zimmer 351, 54634 Bitburg

Maria Riemann, Tel.: 06561-153510, E-Mail: [riemann.maria@bitburg-pruem.de](mailto:riemann.maria@bitburg-pruem.de) oder  
Otmar Banz, Tel.: 06561-15-3511, E-Mail: [banz.otmar@bitburg-pruem.de](mailto:banz.otmar@bitburg-pruem.de)

- **Inhalt des Aufrufes:** Projekte, die zur Umsetzung der gesamten LILE beitragen, d.h. sowohl Maßnahmen der Ziffer 19.2 – Förderung der Umsetzung von Vorhaben im Rahmen der LILE oder Maßnahmen der Ziffer 19.3 – Gebietsübergreifende und transnationale Kooperationen gemäß den Verordnungen (EU) Nr. 1303/2013 und Nr. 1305/2013.
- **Datum der voraussichtlichen Projektauswahl:** 28. September 2016

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Vorschlag der LAG Geschäftsstelle zum 2. Projektauftrag mit dem Mittelbudget in Höhe von insgesamt 381.000,00 € und den v.g. Fristen sowie Inhalten zu.

Abstimmungsergebnis:

*Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].*

**Zu TOP 8.1: Kooperationen der LAG Bitburg-Prüm mit anderen LEADER-Regionen; Information und Beschlussfassung des Kooperationsvertrages zum transnationalen Kooperationsvorhaben "ARmob - Antike Realität mobil erleben"**

Herr Banz stellte das Projekt der angestrebten transnationalen Zusammenarbeit vor. Kooperierende LAGen sind Bitburg-Prüm, Erbeskopf, Hunsrück, Mosel, Moselfranken, Vulkaneifel, Miselerland (L) und Region Mellerdall (L). Ziel der Kooperation sei das gemeinsame römisch-keltische Erbe mittels modernster Technik in Wert zu setzen. Er wies ergänzend darauf hin, dass diese Kooperation eine Fortführung der Initiative „Straße der Römer“ darstelle.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem transnationalen Kooperationsvertrag Projekt „ARmob – Antike Realität mobil erleben“ in der vorgeschlagenen Form zu. Die Geschäftsstelle wird ermächtigt, die erforderlichen Regelungen und Abstimmungen mit den Kooperationspartnern zu treffen.

Abstimmungsergebnis:

*Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].*

**Zu TOP 8.2: Kooperationen der LAG Bitburg-Prüm mit anderen LEADER-Regionen; Information zu einer Kooperation mit der LAG Chalonnais (Frankreich)**

Frau Riemann berichtete über einen Informations- und Erfahrungsaustausch des DLR Eifel mit dem Lycée agricole in Chalon sur Saone (Chalonnais). Anlässlich eines Besuches wurde ein Kontakt mit der LEADER-Gruppe "Syndicat mixte du Chalonnais« (Frankreich, 159 Ortsgemeinden rd. 159.000 Einwohner) und der LAG Bitburg-Prüm hergestellt.

Da mögliche Anknüpfungspunkte zwischen den Entwicklungsstrategien beider Regionen bestehen, wurde vorgeschlagen, Perspektiven und Inhalte einer Kooperation zu prüfen.

Frau Heyen, DLR Eifel, informierte an dieser Stelle über eine geplante Exkursion des DLR nach Chalon sur Saone im Herbst dieses Jahres.

Beschlussvorschlag:

Die LAG nimmt die Information zur Kenntnis und beauftragt die Geschäftsstelle eine Kooperationsvereinbarung mit der LEADER-Gruppe „Syndicat mixte du Chalonnais“ zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig: 27 Mitglieder, davon 17 Vertreter nichtöffentlicher Partner [Zivilgesellschaft (9) und der WiSo-Partner (8)].

Zu TOP 9: VerschiedenesTerminankündigung:Aktualisierung der Terminplanung:

- 11.07.2016 Angekündigte Sitzung wird **nicht** stattfinden.  
 14.09.2016 Transnationales und gebietsübergreifendes LEADER-Forum Eifel-Ardennen  
 28.09.2016 LAG-Sitzung und 2. Auswahlverfahren, ab 16.00 Uhr (voraussichtlich in Dasburg)  
 24.11.2016 **Vorverlegung** der Sitzung auf 22.11.2016 ab 16.00 Uhr

Berufsinformationsbörse

Herr Banz informierte über die Berufsinformationsbörse am 29.04.2016 im Gymnasium Bitburg. Die Geschäftsstelle nutzte die Veranstaltung, um über LEADER im Allgemeinen und den Aktivitäten der LAG Bitburg-Prüm im Besonderen zu informieren. Rund 1.200 Schülerinnen und Schüler nahmen an der Veranstaltung teil.

Transnationales und gebietsübergreifendes LEADER-Forum Eifel-Ardennen:

Frau Riemann informierte über ein geplantes transnationales und gebietsübergreifendes LEADER-Forum Eifel-Ardennen am 14.09.2016. Die verschiedenen LEADER-Initiativen in der Eifel-Ardennen-Region sollen im Rahmen eines „Marktes der Möglichkeiten“ dargestellt werden.

Fortsetzung der Landesinitiative Streuobst:

Frau Riemann berichtete, dass eine Umfrage bei den LEADER-Regionen ergeben habe, dass die Mehrheit an der Fortführung der Landesinitiative Streuobst aus der vergangenen Förderphase interessiert sei. Für die LAGen würde eine Fortführung eine Entlastung ihrer Mittelkontingente bedeuten, da diese Initiative aus Reservemitteln gespeist würde. Man werde beim ELER-Begleitausschuss als zuständiges Entscheidungsgremium einen entsprechenden Antrag einreichen.

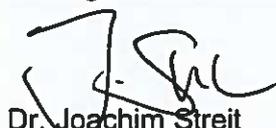
Gründung eines Vereins Bundesarbeitsgemeinschaft der Lokalen Aktionsgruppen (BAG LAG):

Frau Riemann erläuterte, dass die LAG im Jahr 2011 der BAG LAG als Mitglied beigetreten sei. Dem Wirken der BAG LAG seien in der aktuellen Förderphase diverse Erleichterungen (z.B. die Förderung der Mehrwertsteuer) zu verdanken. Da die LAG keine eigene Rechtspersönlichkeit besitze und durch den Eifelkreis Bitburg-Prüm vertreten werde, sei es erforderlich, die Zustimmung des Kreisausschusses bezüglich der Vereinsmitgliedschaft einzuholen.

Arbeitsgruppe zur Bewertung von Projekten:

Herr Landrat Dr. Streit regte an, zu prüfen, ob zur Unterstützung der Geschäftsstelle künftig eine Arbeitsgruppe zur Vorbewertung der eingereichten Projekte eingerichtet werden sollte.

Bitburg, den 30.05.2016



Dr. Joachim Streit  
Landrat und Vorsitzender der  
LAG Bitburg-Prüm



Otmar Banz  
LAG-Geschäftsstelle  
Protokoll



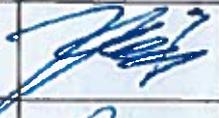
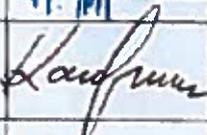
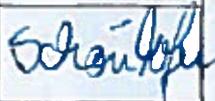
## Lokale Aktionsgruppe Bitburg-Prüm

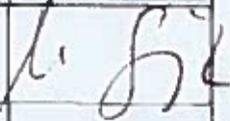
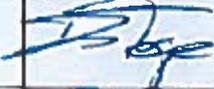
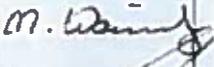
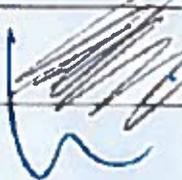
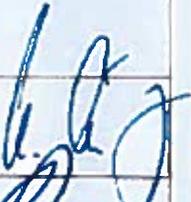
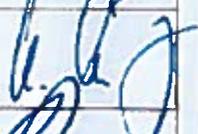
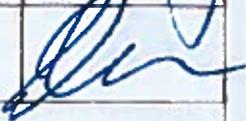
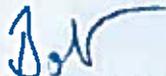
**Anlass:** 2. Sitzung LAG Bitburg-Prüm, Förderphase 2014 – 2020 (LEADER-EULLE)

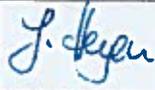
**Termin:** 18.05.2016, 16.00 Uhr

**Ort:** Bitburg

Lfd. Nr.	Name	Institution	Vertreter	Mail-Adresse	Unterschrift
<b>LAG-Mitglieder</b>					
1	Landrat Dr. Streit	Eifelkreis Bitburg-Prüm		<a href="mailto:landrat@bitburg-pruem.de">landrat@bitburg-pruem.de</a>	
2	Assmann, Simone	Kreishandwerkerschaft Mosel-Eifel-Hunsrück-Region (MEHR)	Kleis, Dirk	<a href="mailto:assmann@das-handwerk.de">assmann@das-handwerk.de</a>	
3	Baustert, Jürgen	Bund deutscher Milchviehhalter		<a href="mailto:j-baustert@t-online.de">j-baustert@t-online.de</a>	
4	Berweiler Marco	Bioland, Gruppe Eifel	Esch, Regino	<a href="mailto:Pinlerosa@gmx.de">Pinlerosa@gmx.de</a>	
5	Christian, Manfred	Landesjagdverband	Neumann, Karl-Heinz	<a href="mailto:manfred.christian@wald-rip.de">manfred.christian@wald-rip.de</a>	
6	Czerkus, Günter	Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND)		<a href="mailto:czerkus@eifel-lamm.de">czerkus@eifel-lamm.de</a>	
7	Dogan, Dr. Erdal	Seniorenbeirat des Eifelkreises Bitburg-Prüm	Gercke-Stolzenbech, Gurda	<a href="mailto:artothek-galerie-dogan@t-online.de">artothek-galerie-dogan@t-online.de</a>	
8	Ehl, Richard	Kreisbeirat für Weiterbildung		<a href="mailto:richard.ehl@behiz.de">richard.ehl@behiz.de</a>	
9	Endres Thomas	Arbeitsgemeinschaft bäuerlicher Landwirtschaft	Wagner-Even, Joachim	<a href="mailto:endres.meckel@t-online.de">endres.meckel@t-online.de</a>	
10	Ennen, Andrea	Caritasverband Westeifel e.V.	Wülferath, Winfried	<a href="mailto:a.ennen@caritas-westeifel.de">a.ennen@caritas-westeifel.de</a>	

Lfd. Nr.	Name	Institution	Vertreter	Mail-Adresse	Unterschrift
11	Gansen, Günter	Strukturfördergesellschaft mbH Bitburg-Prüm	Berscheid, Helmut	<a href="mailto:gansen.guenter@sbo-online.de">gansen.guenter@sbo-online.de</a>	
12	Hahn, Andreas	H2 emauerbar versorgt	Hauer, Michael	<a href="mailto:a.hahn@emauerbar-versorgt.de">a.hahn@emauerbar-versorgt.de</a>	
13	Herrig, Thomas	Hotel- und Gaststättenverband Bitburg-Prüm		<a href="mailto:info@gasthaus-herrig.de">info@gasthaus-herrig.de</a>	
14	Häyen, Johanna	Verein „Urlaub auf dem Bauernhof Neuerburg e.V.“	Hoffmann, Brigitte	<a href="mailto:info@hevenhof.de">info@hevenhof.de</a>	
15	Hoffmann, Rainer	DRK-Kreisverband Bitburg-Prüm e.V.	Weimann, Karl-Heinz	<a href="mailto:rainer.hoffmann@drk-bitburg.de">rainer.hoffmann@drk-bitburg.de</a>	
16	Kaufmann, Burkhard	Kreismuseum Bitburg-Prüm		<a href="mailto:info@kreismuseum-bitburg-online.de">info@kreismuseum-bitburg-online.de</a>	
17	Kribs, Regina	Landjugend Eifel	Mayer, Will	<a href="mailto:regina.eisen@omx.de">regina.eisen@omx.de</a>	
18	Meyer, Herbert	Initiative Baukultur Eifel	Kiewel, Edgar	<a href="mailto:meyer.H@t-online.de">meyer.H@t-online.de</a>	
19	Meyer, Marien	Kreisvolkshochschule Bitburg-Prüm e.V.	Marder, Alfred	<a href="mailto:meyer.marien@bitburg-pruem.de">meyer.marien@bitburg-pruem.de</a>	
20	Pütz, Christiane	Interessengemeinschaft NatUrlaub bei Freunden	<i>Schepa Ansthan Kesselack</i>	<a href="mailto:puetz-aescheid@t-online.de">puetz-aescheid@t-online.de</a>	
21	Rings, Kurt	Waldbauvereine Bitburg		<a href="mailto:Rings.Kurt@vo-neuerburg.de">Rings.Kurt@vo-neuerburg.de</a>	
22	Schäfer, Klaus	Eifel Tourismus GmbH	Reh, Wolfgang	<a href="mailto:schaefer@eifel.info">schaefer@eifel.info</a>	
23	Schneider Norbert	Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz – Kreisgruppe Bitburg-Prüm	Patry, Moritz	<a href="mailto:schneider.norbert@vo-suedeifel.de">schneider.norbert@vo-suedeifel.de</a>	
24	Schönhofen, Erika	Ortsgemeinde Ermenz	Thies, Martina	<a href="mailto:erika.ben@vr-web.de">erika.ben@vr-web.de</a>	

Lfd. Nr.	Name	Institution	Vertreter	E-Mail-Adresse	Unterschrift
25	Singh, Marita	Gleichstellungsbeauftragte des Eifelkreises Bitburg-Prüm		<a href="mailto:singh.marita@bitburg-pruem.de">singh.marita@bitburg-pruem.de</a>	
26	Stollenwerk, Anne	Naturpark Nordifel e.V.	Klinkhammer, Ulrich	<a href="mailto:naturpark@onvem.de">naturpark@onvem.de</a>	
27	Thiel, Gerhard	Kreisbauernverband Bitburg-Prüm e. V.	Lenz, Andreas	<a href="mailto:bit@bvw-net.de">bit@bvw-net.de</a>	
28	Thies, Markus	Naturschutzbund (NABU)		<a href="mailto:markus.thies@t-online.de">markus.thies@t-online.de</a>	
29	Torgau, Daniela	Naturpark Südeifel e. V.	Dr. Kanzler, Hans-Bernad	<a href="mailto:torgau@naturpark-suedeifel.de">torgau@naturpark-suedeifel.de</a>	
30	Wagner, Wolfgang	Direktvermarkter landwirtschaftlicher Produkte Eifel-Mosel-Saar e.V.		<a href="mailto:sachsen-wagner@t-online.de">sachsen-wagner@t-online.de</a>	
31	Weinandy, Mathilde	Landfrauenverband Prüm		<a href="mailto:mathilde.weinandy@web.de">mathilde.weinandy@web.de</a>	
32	Winandy, Josef	Jugendamt des Eifelkreises Bitburg-Prüm	Kreutz, Bernhard	<a href="mailto:winandy.josef@bitburg-pruem.de">winandy.josef@bitburg-pruem.de</a>	
33	Wind, Peter	Waldbauverein Prüm	Rohles, Michael	<a href="mailto:peter.wind@wald-rp.de">peter.wind@wald-rp.de</a>	
34	Winkelmann, Monika	Ortsgemeinde Fronsfeld	Panning, Ingrid	<a href="mailto:Monika.Winkelmann@omx.net">Monika.Winkelmann@omx.net</a>	
35	Wirtz, Rainer	Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz - Kreisgruppe Bitburg-Prüm	Söhngen, Aloysius	<a href="mailto:wirtz_r@bitburgerland.de">wirtz_r@bitburgerland.de</a>	
36	Zahnen, Herbert	Vorsitzender des Gewerbevereins Arzfeld und Umgebung e.V.	Hau, Uwe	<a href="mailto:h.zahnen@zahnen-technik.de">h.zahnen@zahnen-technik.de</a>	
<b>Beratende Mitglieder:</b>					
37	Böhmer, Olaf	Forstamt Neuerburg		<a href="mailto:Olaf.Boehmer@wald-rp.de">Olaf.Boehmer@wald-rp.de</a>	
38	Morbach, Anne Kathrin	Industrie- und Handelskammer		<a href="mailto:fries@trier.ihk.de">fries@trier.ihk.de</a>	

Lfd. Nr.	Name	Institution	Vertreter	Mail-Adresse	Unterschrift
39	Hayen, Jutta	Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Eifel		<a href="mailto:jutta.hayen@dlr.rlp.de">jutta.hayen@dlr.rlp.de</a>	
40	Maier, Olaf	Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier		<a href="mailto:Olaf.Maier@add.rlp.de">Olaf.Maier@add.rlp.de</a>	
<b><u>Geschäftsstelle:</u></b>					
41	Banz, Olmar	LAG-Geschäftsstelle		<a href="mailto:banz.olmar@lag-bitburg-ruem.de">banz.olmar@lag-bitburg-ruem.de</a>	
42	Berscheid, Helmut	LAG-Geschäftsstelle		<a href="mailto:Berscheid.helmut@lag-bitburg-ruem.de">Berscheid.helmut@lag-bitburg-ruem.de</a>	
43	Riemann, Maria	LAG-Geschäftsstelle		<a href="mailto:riemann.maria@lag-bitburg-ruem.de">riemann.maria@lag-bitburg-ruem.de</a>	
<b><u>Gäste</u></b>					
44					
45					
46					
47					
48					
49					
50					